

Frage- und Antwortkasten.

Anonyme Anfragen werden nicht berücksichtigt.

Antworten.

Wir bitten unsere Leser, sich recht rege an der Beantwortung der gestellten Fragen zu beteiligen.

Zur Frage 2369. Ausser den genannten können noch folgende Fehler vorliegen, die das kratzende oder schabende Geräusch verursachen.

1. Grat an den Zahnsitzen und den Fersen. Abhilfe: Man nimmt diesen sorgfältig mit einer breiten Steinfeile (Rubin oder Saphir) weg und poliert gut mit der Abrundpolierfeile nach. Wollen Sie die Arbeit aber besonders gut machen, oder sind auch die Hebeflächen mangelhaft, so polieren Sie noch mit Komposition und feinem Stahlrot oder Diamantine nach, und zwar in der Längsrichtung einschliesslich Spitze und Ferse; selbstverständlich hat die Bearbeitung genau rechtwinklig zur Bodenfläche zu geschehen.

2. Der neue Zylinder ist zu gross oder zu klein, so dass etwas längere Zähne sich im Zylinder reiben, oder der Zylinder sich zwischen zwei Radzähnen streift, insbesondere, wenn er etwa nicht genau rund läuft. Abhilfe: Kürzen dieser Zähne, die beste Abhilfe ist aber Ersetzen des Zylinders. Untersuchen Sie daher peinlichst genau den Fall sämtlicher 15 Zähne. Bei einer guten Uhr soll er 30' betragen.

3. Die Säule ist nicht hinreichend unter den Zahn gefräst, so dass sie zu nahe an der Hebefläche oder an der Ferse steht und infolgedessen an den Lippen oder am Zylinder selbst reibt. Abhilfe: Die Säulen sind nachzuschleifen.

4. Der Gang kann auch viel zu tief stehen, so dass die längsten oder die am tiefsten in den Zylinder eingreifenden Zähne — wenn das Rad über die Höhe nicht genau rund läuft — sich im Zylinder reiben. Abhilfe: Genaues Einstellen des Ganges. Der Gang steht dann richtig, wenn der Radzahn bei einer Herrenuhr 8° und bei einer Damenuhr 10° auf Ruhe fällt. Das ist soviel, wie man in der Praxis sagt: der niedrigste Zahn soll eben noch mit Bestimmtheit auf Ruhe fallen.

5. Auch ein zu leicht stehender Gang verursacht unreine Schläge.

6. Mangelhafte Politur oder Fehlerstellen an den wirkenden Flächen der Hebung, Lippen, Zylinder innen und aussen.

7. Reinigen Sie nochmals die Unruhlagere von Oel vermittelt Holundermark und Putzholz gründlich, und nehmen Sie die schärfste Steinlupe, und untersuchen Sie die Lager nochmals auf das sorgfältigste, ob nicht etwa ein Lager viel zu dünn, ja fast messerscharf ist; wenn dann obendrein noch der Deckstein direkt auf dem Lochstein liegt, so kann es geschehen, dass ein Teil der Abrundung des Zapfens im Lager läuft und das Geräusch verursacht.

Abhilfe: Schaffen des vorschrittmässigen Raumes zwischen Loch- und Deckstein von etwa 0,03 mm durch Fassen oder sonstiges Befestigen des Decksteines und wieder Ordnen der Luft.

8. Ganz schwaches Streifen der Unruhe am Prellstift oder am Minutenrad oder Mittelteil des Gehäuses oder des Ausschwingstiftes an demselben, oder der Schenkel am Klötzchen, oder am Spiralschlüssel. Der Fehler kann aber auch erst auftreten, nachdem das Gehäuse geschlossen ist, wenn der Staubmantel vielleicht ein ganz wenig auf die Rückerdecke drückt.

Allen diesen Fehlern und noch so vielen anderen habe ich schon unzählige Male abgeholfen, um das störende Geräusch zu beseitigen, das die Regulierung so stark benachteiligt.

Und nun noch etwas, Lehrling O. F., ich will hoffen, dass Sie sich zum letzten Male des Wortes „Passage“ bedienen, um sich mit Ihren deutschen Berufskollegen in fachlichen Dingen zu verständigen. Für den fraglichen Verlauf sagt man „Durchgang“, und der leere Raum unten im Zylinder heisst „Einschnitt“. Edm. Eyermann, Schweningen a. N.

Zur Frage 2370. Die beste elektrische Lampe für den Uhrmacherwerkstisch, die ich bisher im praktischen Gebrauch kennen gelernt habe, ist die zum Stehen mit kräftigem, rundem Fuss, biegsamer Metallröhre und kleinem, länglichem Reflektor, der die 16 oder 25kerzige Birne von oben bedeckt und so das Licht auf den Arbeitsplatz wirft. Die biegsame Röhre ist lang genug, so dass der Fuss zur Seite des Platzes stehen kann. Die Lampe bleibt in jeder Lage stehen, wohin man sie auch biegen oder drehen mag; insbesondere ganz ideal ist sie bei den kleinen Dreharbeiten, man kann sie ganz nahe an diese heranbringen, ohne das Licht selbst in die Augen zu bekommen. Sie ist sicher in jedem Spezialgeschäft zu haben, vielleicht auch in unseren Werkzeughandlungen.

Edm. Eyermann, Schweningen a. N.

Nr. 17 wird abgeschlossen:

Textteil
23. August, vormittags 8 Uhr.

Anzeigenteil
29. August, mittags 1 Uhr.

Änderungen der laufenden Anzeigen bitten wir spätestens acht Tage vor Erscheinen der Nummer zu bewirken. Um die pünktliche Fertigstellung der „Uhrmacherskunst“ zu ermöglichen, müssen wir den Anzeigenteil schon früher drucken, wir können also später einlaufende Änderungen in Zukunft nicht mehr berücksichtigen. Die für die Schriftleitung bestimmten Zusendungen sind an die Schriftleitung der „Uhrmacherskunst“ (Allgemeines Journal der Uhrmacherskunst) Halle (Saale), Mühlweg 19, zu richten.

Arbeitsmarkt.

Angebote.

Schluss der Anzeigenannahme für die nächste Ausgabe am

29. August
mittags 1 Uhr!

Anzeigentext möglichst frühzeitig erbeten!

2 Gehilfen oder Gehilfinnen (auch Kriegsbeschädigte) in dauernde Stellung ges. Einer für meine Filiale. Josef Esser, Euskirchen (Rheinld.).

Ein tücht. Uhrmachersgehilfe als **Geschäftsführer** und jung. Geh. oder Fräulein finden Stelle. Kriegsbesch. werden bevorzugt. Fritz Neubert, Magdeburg.

Suche jungen Gehilfen und einen Lehrling. Erich Grewe, Caub a. Rh.

Tüchtiger Fachmann als **Geschäftsführer**

zum 1. Oktober gesucht. 8553

L. Döring, Leipzig, Grimmaische Strasse 25.

Aelterer Uhrmachersgehilfe,

dem an dauernder Stelle gelegen ist, gesucht. Angebote mit möglichst ausführlichen Angaben über Leistungen und Antritt an

F. N. Tietz, Kiel, Sophienblatt 5.

TORPEDO-Bügelfutter



oder ein Schlag und die Arbeit ist getan
Stahl: vergoldet Millionenfach bewährt!
Stahl: vernickelt



Überall erhältlich

Fabrikant: **Gustav Häusler, Hannover, Taschenuhrenhaus**
Radium-Leuchtuhren Radium-Präparate

Suche für sofort oder später einen älteren, erfahrenen 8546

Uhrmachersgehilfen

(event. Kriegsinvalide) für die Werkstatt. Gehalt nach Leistung u. Ueber-einkunft. Gefl. Offerten erbittet

Frau Guido Villinger,
Uhrenhandlung,
Säckingen a. Rh. (Baden).

Tücht. Uhrmachersgehilfe,

auch Kriegsinvalide, sofort gesucht. Beteiligung nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten sind zu richten an D. Matheis, Frankfurt a. Main, Bergerstrasse 123.

2 tücht. Uhrmachersgehilfen,

auch Kriegsbeschädigte, oder **Ausgelernte**, finden sofort oder später dauernde Beschäftigung. 8558

Offerten mit Gehaltsansprüchen an Georg Koch, Uhrm., Giessen (Hessen).

Tüchtige Gehilfin

sofort oder später für dauernd, auch Gehilfe oder Kriegsbeschäd., gesucht. Angeb. m. Gehaltsanspr. zu richten an Otto Böhn, Uhrm., Allstedt, Thüringen.

Die Firmen wünschen zu wissen, dass Sie ihre Anzeige in der „Uhrmacherskunst“ gelesen haben!

